

Erledigt

Snow Leopard auf Acer Aspire One D250

Beitrag von „marklogin“ vom 28. Dezember 2013, 16:54

Ich versuche seit heute vergeblich ein Snow Leopard auf einen Acer Aspire One D250 aufzuspielen. Genau wie mit dem Asus vorher habe ich es mit iBoot versucht, nach dem Start der Installations-DVD startet das Netbook aber wieder neu und erkennt dann natürlich die Snow Leopard DVD nicht mehr.

Was mache ich falsch?

marklogin

Beitrag von „DoeJohn“ vom 28. Dezember 2013, 17:02

Hier gibt es bereits eine Anleitung dazu: <http://hackintosh-forum.de/index.php?topic=Thread&threadID=5006>

Beitrag von „marklogin“ vom 29. Dezember 2013, 11:47

Danke für die Antwort, bin nach der Anleitung vorgegangen, nach der Installation seh ich dann auch das Willkommen in allen Sprachen, und dann startet das Netbook neu und das immer wieder.

Wo liegt der Fehler?

Nachtrag: ich hab jetzt nochmal geschaut, dass er auch wirklich über den Installationsstick bootet, jetzt kommt nach der Begrüßung ein schwarzer Bildschirm.

Beitrag von „marklogin“ vom 30. Dezember 2013, 19:16

kann mir wirklich niemand helfen? Ich habe genau die Anleitung befolgt die mir Trainer empfohlen hat, mit dem Ende, dass nach dem Booten über den Installationstick/Karte nach der Begrüßung in allen Sprachen ein schwarzer Bildschirm kommt.

Beitrag von „TuRock“ vom 30. Dezember 2013, 19:36

Wie ist das wenn du mit -x versuchst zu booten !?

Falls das nicht funktioniert, mit -v booten und ein Foto davon machen, Danke !

Beitrag von „iNeMu“ vom 31. Dezember 2013, 00:51

Versuch es mal mit der OSX86 BootCD von Nawcom.

<http://nawcom.com/osx86/ModCD/...dCD-091512-143758.iso.zip>

Beitrag von „TuRock“ vom 31. Dezember 2013, 01:18

Wie ich sehe hast du schon Hackintosh, erstelle dir ein Stick mit Netbookinstaller s.Anhang, damit solltest du mehr Glück haben ...

[Anleitung ...](#)

Beitrag von „marklogin“ vom 31. Dezember 2013, 15:14

Danke für die Antworten.

2. Was muss gemacht werden?:

- zunächst einmal öffnen wir das DU des lauffähigen Macs und stellen dort die Snow Leopard InstallationsCD auf die SD Karte wieder her.
- dann starten wir den netbookbootmaker und machen damit die SD Karte Bootfähig.
- als nächstes booten wir unseren Dell mini (Acer Aspire One D250) von der Karte und führen die installation durch.
- nach der installation booten wir den Dell mini (Acer Aspire One D250) noch einmal von der SD Karte wählen aber jetzt die Festplatte aus und schon sind wir in Snow Leopard

genauso habe ich es gemacht, leider komme ich nicht in SnowLeopard, seh nur die Begrüßung in allen Sprachen und dann ist finster.

Mit der OSX86 BootCD von Nawcom hatte ich auch kein Glück, damit bootet das neuinstallierte OSX nicht richtig..

Mit iBoot bootet es, endet es aber leider genauso im schwarzen Bildschirm.

Einen richtig laufenden Hackintosh habe ich leider auch noch nicht hinbekommen, den Stick habe ich mit einem MacBook hergestellt.

Mit -x und -v booten konnte ich noch nicht probieren, wenn.... geht das ja sicher sowieso nur mit iBoot.

Beitrag von „toemchen“ vom 31. Dezember 2013, 15:33

hmm...

boote mal bitte mit:

arch=i386 -v

Beitrag von „marklogin“ vom 1. Januar 2014, 18:22

mit den Zusatzangaben beim Starten über iBoot hat es leider auch nicht funktioniert, er startet kurz nach Aufruf der Mac OSX Partition wieder neu.

Schade, mit diesem Netbook sollte es ja eigentlich keine so großen Probleme geben, es funktioniert aber einfach nicht 😞

@ TuRok Zitat: Wie ich sehe hast du schon Hackintosh, erstelle dir ein Stick mit Netbookinstaller s.Anhang, damit solltest du mehr Glück haben ...

wie ist das gemeint? Der Stick wird doch nach der Anleitung mit Netbookbootmaker erstellt?
Gibt es eine andere Anleitung mit Netbookinstaller?

In einem Video bei Youtube zur Installation auf den D250 sah ich eben, dass zunächst ein Einrichtungsassistent nach dem ersten booten erscheint, das ist bei mir nicht so, da kommt sofort die Begrüßung in allen Sprachen.

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 1. Januar 2014, 19:14

Meinst Du mit der Begrüßung das Willkommens Video? Weil, wenn das erscheint, ist das eigentlich ein gutes Zeichen, da dann Grafik und Sound richtig erkannt werden. Ansonsten versuche mal mit GraphicsEnabler=Yes oder No zu booten.

Sent from my iPad using [Tapatalk](#)

Beitrag von „marklogin“ vom 1. Januar 2014, 20:12

genau, das ist ein Begrüßungsvideo, allerdings ohne ton, wenn das zu Ende ist bleibt der

Bildschirm dunkel.

Ist das richtig, dass ich die Befehle nach der Auswahl der OSX Partition vom Bootstick eingebe? ich frage nur, weil man die Eingabe nicht sieht, ich denke aber schon, da nach -v oder -x die einzelnen Schritte angezeigt werden bis zum Video, ohne diese Zusätze wird nur der Apfel und das Kringel gezeigt.

Ich habe die beiden Grafikbefehle probiert, aber eben blind, nach dem Video kommt aber wieder der schwarze Bildschirm, mir fiel auf, dass bevor geladen wird oben eine schrift steht: Hibernate Image is too old 283574 seconds by use force wake=yes to override

arch=i386 -v hat übrigens auch nichts gebracht 😞

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 2. Januar 2014, 13:15

Ja, einfach im Bootloadscreen eintippen, aber Du solltest eigentlich auch Deine Eingabe auch sehen. Lösche mal das Theme aus dem Extra Ordner des Sticks. Als Du -v eingegeben hast, konntest Du die verbose Ausgabe sehen?

Sent from my iPad using [Tapatalk](#)

Beitrag von „marklogin“ vom 3. Januar 2014, 11:02

ja, die Verbose Ausgabe ist nach -v zu sehen, es läuft durch bis zum Begrüßungsvideo und dann ist nach dem Video der Bildschirm schwarz.

Noch eine Frage an IBM... wo finde ich den Extraordner? hab schon auf dem Installationsstick mit meinem macbook nachgeschaut aber nichts gefunden.

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 3. Januar 2014, 11:28

Wenn Du mit UniBeast installiert hast ist auf der Platte noch kein Extra Ordner und auf dem Stickmist er unsichtbar. Entweder Du machst Dir alle files sichtbar und kopierst den Extra Ordner dann vom Stick direkt auf die Platte, oder Du kannst auch versuchen mit myHack Dir einen zu erstellen. Alles nötige findest Du in unserem Download Center.. .

Sent from my iPad using [Tapatalk](#)

Beitrag von „marklogin“ vom 4. Januar 2014, 09:17

Also, mit Unibeast habe ich nix gemacht, ich habe im Macbook über Wiederherstellen die SL CD auf den Stick kopiert und dann mit netbookbootmaker bootfähig gemacht.

Wie kann ich denn etwas auf die Platte kopieren wenn ich gar nicht ins System komme?

Bei Windows wüßte ich wie, beim Mac kenn ich da noch keine Werkzeuge.

Beitrag von „marklogin“ vom 6. Januar 2014, 16:53

Ein letzter Versuch, bei der installation von Snow Leopard befindet sich unter den Dienstprogrammen auch der Netbookinstaller, wenn ich den aufrufe erscheint ein Fenster das besagt, Unsupported Device-You are running this application on an unsupported device.

Wie ist das zu verstehen? Funktioniert der netbookinstaller erst nach dem Comboupdate? Oder zeigt er hier irgendeinen anderen Knackpunkt an?

Das Programm wurde aufgerufen, nachdem SL installiert wurde, ich bin also nochmal ins Setupprogramm gegangen um dies zu probieren.

Noch ein Detail....in meinem Netbook ist nur 1GB Ram verbaut, hat das auch Einfluß beimStart?

Beitrag von „TuRock“ vom 6. Januar 2014, 18:52

Für 10.6.8 solltest du es mit diese kernel versuchen und habe dir auch passende Extra Ordner hinzugefügt !

legacy_kernel in root Verzeichnis kopieren, damit sollte GMA950 unter 10.6.8 richtig erkannt werden !

damit das kernel auch richtig geladen werden kann ist es in org.chameleon.boot.plist eingetragen !

Code

1. <key>Kernel</key>
 2. <string>legacy_kernel</string>
-

Beitrag von „marklogin“ vom 8. Januar 2014, 13:44

Danke TuRok, dein Beitrag macht wieder Hoffnung, ein paar kleine Hinweise zur Vorgehensweise wären noch toll, ich arbeite noch nicht lange mit einem MacBook daher meine Fragen. Wie und wo kann ich auch versteckte Dateien anzeigen lassen?

Also nochmal, ich habe nochmal bissel gelesen, trotzdem die Fragen, ist das rootverzeichnis gleich der Installationsdatei auf dem stick? Wenn ich da den Paketinhalt anzeigen lasse steht da ein Ordner Namens Content, muß der legacy kernel dahinein? und auch der Extraordner? und dann nochmal neu installieren?



Vielen Dank schon im voraus  wäre toll wenn ich das Netbook mit Snow Leopard zum Laufen bekäme.

Beitrag von „toemchen“ vom 8. Januar 2014, 18:56

nein, der RootOrdner ist wirklich nur das erste Verzeichniss. Also ohne das du irgend etwas noch an klicken musst.

Einfach Stick rein, Im Finder den USB anwählen und Kernel + Extra Ordner hinein kopieren
Im Anhang findest du ein Toll welches die Versteckten Dateien/Ordner sichtbar macht

Beitrag von „marklogin“ vom 9. Januar 2014, 06:32

Danke toemchen, habe ich so gemacht und dann versucht damit neu zu installieren. Leider kommt nach der Auswahl der Installationsdatei auf dem Stick eine kernelpanik

Update: Aus Frust habe ich dann doch nochmal das installierte MacOSX gestartet und traute meinen Augen nicht, nachdem ich den legacy kernel und den vorbereiteten Extraordner von TuRok ins Rootverzeichnis kopiert hatte, funktioniert plötzlich Snow Leopard. Danke nochmal

an TuRok 

Natürlich habe ich dann versucht das Combo Update auf 10.6.8 durchzuführen, leider mit der Meldung: Die Installation ist fehlgeschlagen, Ein unbekannter Installationsfehler ist aufgetreten. Ich bin dabei der Installationsanleitung von backdash gefolgt.

<http://hackintosh-forum.de/ind...page=Thread&threadID=5006>

Wo liegt hier der Fehler?

Beitrag von „toemchen“ vom 9. Januar 2014, 06:42

Der Fehler kommt glaube von der intelpowermanagement.kext.
Kommst du mit -x ins System oder mit Hilfe von der Bootcd oder dem Stick?

Sent from my iPhone 4s using [Tapatalk](#)

Beitrag von „marklogin“ vom 9. Januar 2014, 06:50

ja sicher, ich komme ins System, kann nur das Comboupdate nicht ausführen, da es mit einer Fehlermeldung abbricht.

Beitrag von „toemchen“ vom 9. Januar 2014, 07:22

Zeig mal bitte deine Bootplist sowie die Systemdefinition (SMBios)
Das Comboupdate hast du von der Appleseite bezogen?

Sent from my iPhone 4s using [Tapatalk](#)

Beitrag von „marklogin“ vom 9. Januar 2014, 08:41

hier erstmal die beiden Dateien, woher das Comboupdate genau war weiß ich jetzt nicht mehr, ich lade es aber gerade nochmal von der Appleseite.

Bootplist:

```
<plist version="1.0">

<dict>

<key>Boot Banner</key>
<string>No</string>
<key>DSDT</key>
<string>/Extra/dsdt.aml</string>
<key>EthernetBuiltIn</key>
<string>Yes</string>
<key>GenerateCStates</key>
<string>Yes</string>
<key>GeneratePStates</key>
<string>Yes</string>
<key>Graphics Mode</key>
<string>1024x600x32</string>
<key>Kernel</key>
<string>legacy_kernel</string>
<key>Kernel Flags</key>
<string>npci=0x2000</string>
<key>SMBIOS</key>
<string>/Extra/smbios.plist</string>
<key>SystemType</key>
<string>2</string>
<key>Theme</key>
<string>AngelBird</string>
<key>Timeout</key>
<string>3</string>
<key>USBBusFix</key>
```

```
<string>Yes</string>
<key>Wake</key>
<string>Yes</string>
<key>arch</key>
<string>i386</string>
<key>busratio</key>
<string>12</string>
</dict>
</plist>
```

SMBios.plist:

```
<plist version="1.0">

<dict>

<key>SMbiosversion</key>
<string>MB51.88Z.00A5.B07.0706270922</string>
<key>SMcpuplatform</key>
<string>257</string>
<key>SMfamily</key>
<string>MacBook</string>
<key>SMmanufacturer</key>
<string>Apple Inc.</string>
<key>SMproductname</key>
<string>MacBook5,1</string>
<key>SMserial</key>
<string>RM8295590P1</string>
</dict>
</plist>
```

Update:

nachdem ich nochmals das Comboupdate von der Appleseite geladen habe ging das auch zu installieren.

Beitrag von „ProfA12345“ vom 9. Januar 2014, 09:09

Kann hier dann zu?

Beitrag von „marklogin“ vom 9. Januar 2014, 11:48

leider kann hier noch nicht zu, ich war fast am Ziel, ich hatte beim Ausprobieren auf zwei Partitionen das MacOSX aufgespielt und am Ende dann die MacOSX2 weiter bearbeitet.

Nachdem ich alles laut Anleitung durchlaufen hatte konnte ich über den Installationsstick nur noch MacOSX1 booten, damit kam ich noch ins System. Als mir beim mehrfachen hochfahren MacOSX1 anbot auch dies einzurichten habe ich dies auch getan.

Jetzt kann ich gar keine Partition mehr booten, es kommt kurzzeitig die Meldung: Unable to patch 64bit Kernel. Please use arch=i386 to use 10.6.2 or newer Kernel. Can't find mach kernel.

Auch mit der Eingabe arch=i386 geht nichts.

Schade, fast geschafft ist auch daneben 😞

mit -v zeigt er das an

Beitrag von „toemchen“ vom 9. Januar 2014, 11:59

Ja, du lädst jetzt den normalen Kernel. Du musst aber mit deinem Legacy kernel

Also zusätzlich zu dem arch -Flag noch den kernel dazu Fügen und Booten.

Also

Arch=i386 legacy_kernel -v

Sent from my iPhone 4s using [Tapatalk](#)

Beitrag von „marklogin“ vom 9. Januar 2014, 12:18

funktioniert leider auch nicht, mit dem Installationsstick zeigt er nur ein paar Zeilen dann springt er ins menü zurück, mit iBoot startet er neu.

Beitrag von „toemchen“ vom 9. Januar 2014, 12:29

Das ist schonmal ein Anfang. Kommst du mit -x in das System?

Sent from my iPhone 4s using [Tapatalk](#)

Beitrag von „marklogin“ vom 9. Januar 2014, 12:32

-x klappt auch nicht, mit iBoot zeigt er mit -x -v viele Zeilen an und startet zwischendurch einfach neu

Beitrag von „TuRock“ vom 9. Januar 2014, 12:33

legacy_kernel solltest du in root Verzeichnis kopieren !

Beitrag von „marklogin“ vom 9. Januar 2014, 12:35

in das Rootverzeichnis des Installationssticks habe ich den kernel auch kopiert, danach startete das System ja das erste Mal. Muß der kernel auch auf die Platte ins Rootverzeichnis? wen ja wie kann man das von Außen machen?

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 9. Januar 2014, 12:40

Leg den Kernel in den Extra Ordner vom Stick und bearbeite in der Bootliste vom Stick den Pfad zum Kernel. Anschliessend vom Stick die Festplatte booten und Du kannst bequem den Kernel auf der Platte tauschen.

Beitrag von „toemchen“ vom 9. Januar 2014, 12:40

Über das Terminal -kannst du nutzen wenn du in die Installation bootest

Sent from my iPhone 4s using [Tapatalk](#)

Beitrag von „marklogin“ vom 9. Januar 2014, 13:05

danke für die schnellen Antworten, den legacy kernel habe ich in den Extraordner kopiert, ich finde nur keinen Pfad in der org.chameleon Boot plist?

Beitrag von „toemchen“ vom 9. Januar 2014, 13:08

Was meinst du genau? Stehe gerade aufm Schlauch 😕

Sent from my iPhone 4s using [Tapatalk](#)

Beitrag von „marklogin“ vom 9. Januar 2014, 13:13

IBM schrieb ich sollte den Legacy Kernel in den Extraordner des Installationssticks kopieren und den Pfad zum kernel anpassen.

Wenn ich das Ganze richtig verstanden habe, hätte ich den legacy kernel in das Root Verzeichnis der Installation kopieren müssen und nicht wie in der Anleitung den mach kernel? ist das richtig?

Beitrag von „toemchen“ vom 9. Januar 2014, 13:22

Jaein. Eigentlich ist es egal wo er liegt. Die Hauptsache ist du sagst dem System beim Booten wo der kernel liegt. Du musst somit den Pfad angeben wo er liegt. Das kann so aussehen:

/Extra/legacy_kernel

...Jemachdem wo du ihn hingelegt hast. Wichtig hierbei ist wirklich das "/" vor den kernel zu setzen damit Mac weiß, das er nicht im Root Verzeichnis liegt sondern in einem Ordner xy

Sent from my iPhone 4s using [Tapatalk](#)

Beitrag von „marklogin“ vom 9. Januar 2014, 13:25

ja aber wo wird das angegeben? der kernel liegt jetzt im root und im extraordner, vorher wußte das System auch wo der kernel liegt, erst als ich alles nach der Anleitung abgearbeitet hatte kam ich nicht mehr ins System, schon eine verzwickte Sache

Beitrag von „ProfA12345“ vom 9. Januar 2014, 13:34

In chameleon wizard.

Beitrag von „marklogin“ vom 9. Januar 2014, 13:44

den Chameleonwizard finde ich auf dem Installationsstick nirgends, gehört der nicht zum Startmechanismus der Installation?, gibt es denn wirklich keine Möglichkeit unkompliziert in eine fast fertige Installation zu kommen?

Beitrag von „ProfA12345“ vom 9. Januar 2014, 13:48

Achso, du kommst nicht rein? Dann in einen Text editor eine Datei namens org.chameleon.Boot.plist öffnen. Dort eintragen.

Beitrag von „marklogin“ vom 9. Januar 2014, 14:02

genau, das ist das Problem, liegt sicher daran, dass nach der Installation der legacy kernel verwendet wurde und bei der Fertigstellung der Installation ein sogenannter mach kernel kopiert wurde. Schade, ist eine interessante Sache, frißt aber leider zuviel Zeit, fakt ist, dass es nach der von Trainer erwähnten Anleitung definitiv nicht funktioniert.

Beitrag von „toemchen“ vom 9. Januar 2014, 14:45

Ja, liegt daran, das du mit zwei verschiedenen kerneln arbeitest.
Aber du kannst doch vom bootloader den Parameter vorm Booten eingeben

Sent from my iPhone 4s using [Tapatalk](#)

Beitrag von „TuRock“ vom 9. Januar 2014, 14:46

Schau mal hier [Post 6](#), Griven hat das sehr gut erklärt wie du vom stick kernel auf HDD kopieren kannst.

Beitrag von „marklogin“ vom 9. Januar 2014, 15:22

danke tömchen und TuRok, das mit Post6 werde ich mir mal anschauen, wäre toll wenn das klappt. 😊

Beitrag von „marklogin“ vom 13. Januar 2014, 10:13

Keine Vollzitate!

Nachdem ich den legacy_kernel und den Extraordner von TuRok in den Installationsordner des Sticks kopiert habe, kam ich zumindest erstmal in die Installation. Dann bin ich der von Trainer empfohlenen Anleitung gefolgt und nichts ging mehr.

Jetzt habe ich alles nochmal wiederholt, mit dem Unterschied, dass ich den legacy_kernel ins Rootverzeichnis der Installation kopiert habe, und wieder ging am Ende nichts mehr. Kann es sein, dass ich den Extraordner von TuRok auch noch in den Rootordner der Installation kopieren müßte?

Edit by Trainer!

Beitrag von „6fehler“ vom 13. Januar 2014, 11:14

Bitte auch keine Doppelposts.

Du kannst ja jeweils deinen letzten Eintrag Bearbeiten.



Beitrag von „marklogin“ vom 13. Januar 2014, 13:11

ok, d.h. zwei Posts vom einem User in Folge sind unerwünscht? macht jedes Forum anders, hab ich aber verstanden.

Das Zitat war allerdings zum Verständnis meiner Frage unentbehrlich, wie soll man sonst anders zitieren?

Danke 😊

Beitrag von „toemchen“ vom 13. Januar 2014, 13:15

Einfach die Textstellen.

Muss jetzt aber nochmal fragen. Warum klappte das nicht mit dem normalen mach_kernel?

Wie meinst du das mit dem Extra Ordner?

Der Ordner muss direkt in das Rootverzeichniss kopiert/verschoben werden. Aber nicht der Inhalt..

Sent from my iPhone 4s using [Tapatalk](#)

Beitrag von „marklogin“ vom 13. Januar 2014, 14:12

Also, wenn ich nicht den legacykernel in den Installationsordner des Installationssticks kopiere, nebst Extraordner, beides von TuRok bereitgestellt, kann ich nicht in das installierte OSX

booten. Der Acer zeigt nach dem Begrüßungsvideo einen schwarzen Bildschirm. Laut Anleitung für den D250 muß der Machkernel in das installierte Mac OSX kopiert werden was zur Folge hat, dass ich danach nicht mehr ins SL booten kann. Nun habe ich neu installiert und statt den Machkernel ins installierte OSX zu kopieren den legacykernel reinkopiert. Darauf bezog sich meine Frage, damit der kernel gefunden werden kann, muß der von TuRok bereitgestellte Extraordner auch in das Rootverzeichnis des installierten OSX kopiert werden?

Beitrag von „toemchen“ vom 13. Januar 2014, 17:10

ja muss ins Root Verzeichnis

Beitrag von „marklogin“ vom 14. Januar 2014, 11:48

ich habe nun nochmal neu installiert und bin nach Anleitung aus einem anderen Thread:
"habe ich den default Kernel umbenannt (command **sudo mv /mach_kernel /mach_kernel_bad**) und nach Upgrade auf 10.6.8 ohne Reboot das legacy_kernel-10.6.8.v2.pkg.zip von nawcom installiert"

soweit, dass ich Snow Leopard 10.6.8 über den Installationsstick/Speicherplatte starten kann. Das nächste Problem, es werden keine USB-Geräte mehr erkannt, auch die Speicherplatte nicht, so dass ich keine kexte installieren kann, was kann ich tun?

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 14. Januar 2014, 12:05

Hast Du keine Möglichkeit anders auf Deine Festplatte zuzugreifen? Ansonsten auf einer zweiten Partition noch ein OSX installieren, wo Deine Karte noch erkannt wird. Es geht noch um den Acer? Trag die Hardware in Deine Signatur ein.

Beitrag von „marklogin“ vom 14. Januar 2014, 14:45

guter Tip, danke. Habe eine zweite Partition mit SL 10.6.3 eingerichtet und kann so wieder auf die Festplatte zugreifen.

Kexte habe ich installiert, USB Support auf der Partition mit 10.6.8 geht immer noch nicht, kann man das mit Multibeast reparieren?

Ist es eigentlich zwingend notwendig den netbookinstaller auszuführen? was tut der genau?

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 14. Januar 2014, 16:03

Der Netbookinstaller installiert Kexte, moudule und bei Bedarf auch einen Bootloader. Unter anderem auch eine USBFix.dylib module,evt1 könnte das Deine USB Problem beheben, Ansonsten mal versuchen die alten USB Kexte wieder einzuspielen.

Beitrag von „marklogin“ vom 27. Januar 2014, 07:29

Um die Sache zum Abschluß zu bringen, nein es funktioniert nicht zufriedenstellend, SL erkennt nur sporadisch mal USB Geräte, die Speicherplatte wird gar nicht mehr erkannt, kexte lassen sich nicht installieren.

Die Anleitung von Backdash funktioniert beim D250 definitiv nicht, ich habe extra nochmal geschaut, es steht D250 auf der Rückseite des Netbooks.

Trotzdem danke an alle die ernsthaft helfen wollten, das Projekt ist aber einfach zu Zeitintensiv, ich habe jetzt wieder Win7 auf dem netbook und gut ist.

Kann geschlossen werden

MfG marklogin

Beitrag von „ProfA12345“ vom 27. Januar 2014, 07:32

